

Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Informationen:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.,
Postfach 13 61, 59473 Soest, Sylvia Pittke,
☎ 02921 371-230, Fax: 02921 371-236,
E-Mail: pittke@frauenhilfe-westfalen.de
Sie finden alle Reise-Angebote unter:
www.reise-frauenhilfe.de

Anmeldung:

Ihre Anmeldung erbitten wir auf dem beiliegenden Anmeldeformular. Mit dem Eingang dieses Formulars und einer Anzahlung in Höhe von 500,00 € auf das Konto der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V.: **KD Bank, BLZ: 350 601 90, Konto-Nr.: 2 100 086 010,**

Stichwort: Frankreich Juni 2012
wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Anmeldeschluss: 20.03.2012

Achtung:

Bei Anmeldungen, die bis zum 15.12.2011 bei uns eingegangen sind, gewähren wir Ihnen einen Frühbuchungsrabatt in Höhe von 50,00 € auf den Endpreis!

Teilnehmerinnenzahl: 26 bis 32 Personen

Reisekosten:

Der Reisepreis beträgt: 1.930,00 €

Einzelzimmerzuschlag: 300,00 €

Wir behalten uns vor, zukünftige Treibstoffzuschläge der Busgesellschaft auf den Reisepreis aufzuschlagen.

Für Trinkgelder für die einheimischen Reiseleiterinnen, Busfahrer und das Hotelpersonal erbitten wir eine Pauschale in Höhe von 80,00 €.

Im Preis enthalten:

- Vortreffen am 31.03.2012
- Reise im modernen Reisebus ab/bis Soest laut Programm
- 5 Übernachtungen im Zweibettzimmer mit Dusche/WC im kirchlichen Tagungshaus in Paris
- 8 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche in Mittelklassehotels in Frankreich
- Halbpension
- Ausflüge und Rundreise im Reisebus
- Eintrittsgelder laut Programm
- Begegnungsprogramm
- Frauenhilfe-Reisebegleitung
- Qualifizierte Reiseführung
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Insolvenzversicherung

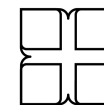
Kosten für die Reiserücktrittskostenversicherung sind im Reisepreis bereits enthalten. Fragen des übrigen Versicherungsschutzes werden bei dem Vorbereitungstreffen besprochen!

Wir laden Sie zu einem Vorbereitungstreffen am
Samstag, 31.03.2012, 10.00 – 16.00 Uhr
in die Tagungsstätte der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. in Soest ein.
Eine gesonderte Einladung zu diesem Seminar senden wir Ihnen zu.

Eine Reisebestätigung erhalten Sie mit der Einladung zum Vorbereitungstreffen.

Die AGB für unsere Reisen finden Sie auf der Internetseite: <http://www.frauenhilfe-westfalen.de/agb.html#2>

**Die Evangelische
Erwachsenenbildung der
Evangelischen Frauenhilfe in
Westfalen e.V. ist Mitglied
des Evangelischen
Erwachsenenbildungswerkes
Westfalen und Lippe e.V., der
anerkannten Einrichtung der
Weiterbildung nach dem
Weiterbildungsgesetz NRW.**



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Frauen-Bildungs- und -Begegnungsreise Frankreich



10. – 23. Juni 2012

Vstnr.: BR 04

Diese Reise führt uns in das Weltgebetstagsland des Jahres 2013. Auf einer Bus-Rundreise werden wir ausgehend von der Hauptstadt Paris das Burgund und Elsass erkunden. Gespräche mit Frauen aus der Weltgebetstagsarbeit Frankreichs, mit Kirchenfrauen, Gewerkschafterinnen, Künstlerinnen und Politikerinnen und Besuche von Frauenbildungs- und -Gesundheitsprojekten werden uns Einblicke in die Lebenswirklichkeit der Frauen in unserem laizistischen Nachbarland geben.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein!

Pfarrerin Katja Jochum
Pfarrerin Antje Lütkemeier

<p style="text-align: center;">PROGRAMM (14 Tage / 13 Übernachtungen)</p>

1. Tag: Sonntag, 10. Juni 2012

Fahrt von Soest nach Paris. Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant und Übernachtung im Foyer le Pont, dem Tagungshaus der Rheinischen Landeskirche in Paris (600 km).

2. Tag: Montag, 11. Juni 2012

PARIS: Heute erkunden wir Paris bei einer Stadtrundfahrt in unserem Reisebus. Champs-Élysées, Arc de Triomphe, Place de la Concorde, Jardin des Tuileries, Louvre, Quartier du Marais, l'hôtel de Ville, Cathédrale Notre Dame, Quartier Latin, Musée d'Orsay, Assemblée Nationale, Tour Eiffel... sind nur einige der berühmten Stationen dieser Überblicksfahrt am ersten Tag in der Hauptstadt Frankreichs. Nach der Mittagspause werden wir die ersten **Begegnungen mit dem protestantischen Paris** haben. Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant und Übernachtung in Foyer le Pont.

3. Tag: Dienstag, 12. Juni 2012

PARIS: Wir beginnen mit einem Stadtrundgang auf den Spuren von Simone de Beauvoir und lernen Paris an den Orten kennen, die für die große französische Schriftstellerin und Philosophin von Bedeutung waren. Werk und Person werden an ihren Lebensorten greifbar. **Im Anschluss sind weitere Begegnungen geplant, z. B. mit dem französischen WGT-Komitee.** Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant und Übernachtung in Foyer le Pont.

4. Tag: Mittwoch, 13. Juni 2012

PARIS: Wir besuchen das Musée d'Orsay im ehemaligen Bahnhof Gare d'Orsay, der für die Weltausstellung 1900 errichtet wurde. Neben den Exponaten bietet bereits der Raum ein Architekturerebnis. Besonders bekannt ist das Museum für seine umfangreichen impressionistischen Säle. In der Sammlung begegnen Sie u.a. Meisterwerken von Claude Monet, Edouard Manet und Edgar Degas. Anschließend freie Zeit und **weitere Begegnungen.** Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant und Übernachtung in Foyer le Pont.

5. Tag: Donnerstag, 14. Juni 2012

PARIS: Halbtagsausflug nach **Versailles.** Nach der Besichtigung des Schlosses und Gärten Rückkehr nach Paris (ca. 80 km) und **Begegnungen.** Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant und Übernachtung in Foyer le Pont.

6. Tag: Freitag, 15. Juni 2012

Heute sagen wir Paris Au revoir! Fahrt nach **AUXERRE** : Besichtigung von Auxerre (Altstadt, Kathedrale St Etienne, Krypta der ehemaligen Abtei St. Germain mit Fresken aus dem 9. Jahrhundert). Weiterfahrt nach **BEAUNE.** Abendessen und Übernachtung in Beaune (ca. 300 km).

7. Tag: Samstag, 16. Juni 2012

Fahrt nach **DIJON** und Besichtigungsgang durch die Stadt, die nach Paris die größte Anzahl adeliger Stadtpaläste in Frankreich besitzt. Bedeutend und wirklich einmalig ist die Krypta von St. Benigne. Gelegenheit zur Mittagspause (z. B. in den Markthallen) und Fahrt zur **Cote d'Or**, wo wir in **NUITS ST GEORGES** oder Umgebung eine kleine Weinprobe mit den weltberühmten Weinen Burgunds erleben. Dann geht es zurück nach **Beaune**, wo wir das „Hotel Dieu“ mit seinem bunten Dach und den alten Krankensälen sowie dem berühmten Weltgerichtsgemälde besuchen. Abendessen und Übernachtung in Beaune (ca. 100 km).

8. Tag: Sonntag, 17. Juni 2012

Besuch eines Gottesdienstes. Fahrt nach **AUTUN.** Die Stadt Autun besitzt viele Relikte aus römischer Zeit (z. B. die Reste eines Amphitheaters, den Janustempel und die Porte d'Arroux). Die romanische Kathedrale enthielt früher das Grabmal und die Reliquien des Hl. Lazarus. Am Nachmittag Freizeit oder Besuch des Museums Rolin oder Spaziergang (ca. 1,5 Std.) über die Höhen um Autun. Abendessen und Übernachtung in Beaune (ca 100 km).

9. Tag: Montag, 18. Juni 2012

Fahrt nach **VÉZELAY**, der alten Pilgerstadt am französischen Jakobsweg. Die berühmte romanische Kirche der Maria Magdalena gilt als eine der schönsten in Frankreich. Nach der Mittagspause Fahrt zur **ABTEI FONTENAY** und Besuch des 1118 gegründeten Zisterzienserklosters. Diese Abtei ist ein fast völlig erhaltenes Beispiel für die Bauweise der Zisterzienser. Sie gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung in Beaune (ca. 250 km).

10. Tag: Dienstag, 19. Juni 2012

Ausflug ins südliche Burgund nach **TOURNUS**, wo wir die romanische Abteikirche des Hl. Philibert erleben werden.

Durch kleine Orte gelangen wir in den kleinen Ort **TAIZÉ**, der auf der ganzen Welt durch den im August 2005 ermordeten Bruder Roger Schütz und sein Gebet um die Einheit der Christenheit bekannt wurde. Teilnahme am Mittagsgebet um 12.20 Uhr und Picknick (wetterbedingt).

Unweit Taizé liegt **CLUNY**, einst die größte und wichtigste Abtei der Christenheit. Die Ruinen der romanischen Abteikirche sind immer noch beeindruckend. Abendessen und Übernachtung in Beaune (ca. 170 km).

11. Tag: Mittwoch, 20. Juni 2012

Heute verlassen wir das Burgund und machen uns auf den Weg ins Elsass. Unterwegs halten wir in **RONCHAMP** und besuchen die moderne Wallfahrtskirche Notre-Dame-Du-Haut, die nach den Plänen des Architekten Le Corbusier 1955 wieder aufgebaut wurde. Von hier aus fahren wir weiter nach **COLMAR**. Die Altstadt wird von der Silhouette der Stiftskirche Saint Martin (XIII.Jh.) beherrscht, und hier können wir auch das Pfisterhaus, das Koifus, die Maison des Têtes (1609) das Gerberviertel, „Klein-Venedig“ und das Fischerviertel bewundern. Die Stadt besitzt eines der berühmtesten Museen Frankreichs, das Unterlinden Museum, mit dem Hauptwerk Isenheimer Altar. Es werden Skulpturen von Nicolas de Haguenau (um 1490) und Malereien von Grünewald gezeigt. Von Colmar aus fahren wir weiter in unser Hotel. Abendessen und Übernachtung im Raum **STRABURG**.

12. Tag: Donnerstag: 21. Juni 2012

STRABURG, die Hauptstadt des Elsass, besitzt einen unglaublichen Reichtum an architektonischen Kunstschatzen. Alle Baustile sind vertreten, denn Straßburg war von jeher eine Stadt der Durchreise und des kulturellen Austauschs. In seinen Mauern hat sich die Vergangenheit unauslöschlich eingegraben. Seine Straßen strahlen einen Hauch von Ewigkeit aus, Fachwerkbauten und die malerischen Gässlein haben einen unwiderstehlichen Charme. Die Altstadt schmiegt sich rund um die Kathedrale und das Viertel Petite-France (Klein Frankreich) ist das beredteste Viertel des alten Straßburg. Da Straßburg auch Sitz zahlreicher Europäischer Einrichtungen ist, schließt sich an die Besichtigung ein **Begegnungsprogramm** an. Abendessen und Übernachtung im Raum Straßburg.

13. Tag: Freitag, 22. Juni 2012

Am Vormittag Ausflug zum **MONT SAINTE ODILE**, auf dem ein Kloster steht, das nach seiner Gründerin, der Heiligen Odilie, der Schutzheiligen des Elsass, benannt ist. Heute lebt ein Konvent der Schwestern vom Heiligen Kreuz im Kloster, das der berühmteste Wallfahrtsort des Elsass ist. Am Nachmittag sind **weitere Begegnungen** in **STRABURG** geplant. Abendessen und Übernachtung im Raum Straßburg.

14. Tag: Samstag, 23. Juni 2012

Nach dem Frühstück wird es eine Abschlussrunde zur Auswertung der Reise geben. Anschließend besteht die Gelegenheit zum letzten Stadtbummel durch **STRABURG**. Am Mittag treten wir die **RÜCKFAHRT NACH SOEST** an (ca. 470 km).

Programmänderungen sehr wahrscheinlich!

Das Begegnungsprogramm wird bearbeitet und kann deshalb noch nicht näher benannt werden. Eventuell finden auch im Burgund weitere Begegnungen statt.

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.
Sylvia Pittke, Postfach 13 61, 59473 Soest
Fax: 02921 371-236

Ich bin mit der Weitergabe meiner Daten zum Versand
einer Teilnahmeliste einverstanden:

ja nein

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der
Frauen-Bildungs- und -Begegnungsreise
„Frankreich“ vom 10. – 23.06.2012,
Vstnr.: BR 04 an.

Hiermit bestätige ich gleichzeitig die Anzahlung von
500,00 € pro Person auf das Konto der

Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V.

KD Bank
BLZ: 350 601 90
Konto-Nr.: 2 100 086 010
Stichwort: Frankreich Juni 2012

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Beruf: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Ort: _____

Ich wünsche ein

Doppelzimmer zusammen mit:

Einzelzimmer

**Wir empfehlen Doppelzimmerbelegung, da Einzel-
zimmer nur begrenzt verfügbar sind.**

Eine Partnerin für das Doppelzimmer findet sich erfah-
rungsgemäß beim Vortreffen.

- bitte wenden -

Ort, Datum

Unterschrift